

S&K Unternehmensgruppe erwirbt Fachmarktzentrum an der Nordsee

Frankfurter Immobilienspezialist plant Flächenoptimierung beim Objekt in Schortens. Die Deutsche S&K Sachwert AG konnte ein nahezu neuwertiges Fachmarktzentrum (Baujahr 2009/2010) deutlich unter Verkehrswert erwerben.

Frankfurter Immobilienspezialist plant Flächenoptimierung beim Objekt in Schortens

04. Januar 2012 - Die Deutsche S&K Sachwert AG konnte ein nahezu neuwertiges Fachmarktzentrum (Baujahr 2009/2010) deutlich unter Verkehrswert erwerben. Das Objekt mit einer Verkaufsfläche von rund 10.000 Quadratmetern und einer Grundstücksfläche von 26.500 Quadratmetern ist nahezu vollständig vermietet und kann auf einen breiten Mietermix verweisen. Über den Verkaufspreis vereinbarten Verkäufer und Käufer Stillschweigen.

Hauptmieter ist die insbesondere in Norddeutschland sehr bekannte Discounter-Kette „Jawoll“, die deutschlandweit 50 Filialen unterhält. Daneben finden sich weitere namhafte Filialisten wie NKD, Dänisches Bettenlager, Fressnapf, Apollo Optik und Takko sowie typische unternehmergeführte Anbieter und Dienstleister, wie beispielsweise ein Bäcker, ein Friseur und ein Spielothek-Laden in dem Objekt. „Das Fachmarktzentrum Schortens wird sehr gut angenommen und von daher war es für uns die richtige Entscheidung, in Anbetracht der günstigen Verkaufssituation einzusteigen“, erklärt Dr. Jonas Köller als Vorstand der S&K Unternehmensgruppe. Die Mietverträge laufen dabei im Schnitt noch über zehn Jahre und sehen entsprechende Verlängerungen vor. Der hohe Vermietungsstand bei einem breiten Mieterpotential bietet Sicherheit.

„Wir wollen dieses Objekt einige Zeit halten und entsprechende Wertsteigerungen durch Mietflächenoptimierung erzielen“, erklärt Alexander Dold, Einkaufsleiter bei S&K. Dies auch vor dem Hintergrund, als S&K durchaus ein breites Portfolio an gleichwertigen Immobilien bieten und somit institutionellen Investoren ein entsprechendes Paket zusammenstellen kann. „Wir wissen, dass hierdurch Gewinne realisiert werden können und der neue Investor dennoch ein über Jahre sorgenfreies und rentierliches Investment tätigt“, so Dold. Er verweist dabei auf die besondere Expertise seines Hauses in der Realisierung von Wertsteigerungspotentialen von Immobilien.

„Mit diesem Erwerb setzen wir die Strategie unseres Hauses konsequent fort“, erklärt Dr. Köller. Bereits im vergangenen Jahr hatte S&K eine Vielzahl von Zukäufen gemeldet und signalisiert dabei dem Markt, sich als kapitalstarkes Immobilienunternehmen positioniert zu haben, das durchaus Opportunitäten zu nutzen weiß. Die Refinanzierung des Geschäftes erfolgt dabei zum Teil durch geschlossene Immobilienfonds wie den Deutsche S&K Sachwerte GmbH & Co. KG. Dessen Investoren dürften zufrieden sein über die positive Entwicklung ihrer Beteiligung, was sich durch überdurchschnittliche Renditen ausdrückt.

Kontakt:

CAPISOL Capital Market Solutions GmbH
Tel.: 030 / 327 65 797
E-Mail: redaktion@capisol.com

Über die S&K:

Die Frankfurter S&K Unternehmensgruppe hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 2000 auf

intelligente Immobilienkonzepte spezialisiert. Ziel ist es, die Wertschöpfungsmöglichkeiten von Immobilien-Kapitalanlagen in ihren Ausprägungen zu erfassen und zu nutzen. Dabei wurden alleine in den letzten drei Jahren Immobilien mit einem Verkehrswert von 300 Millionen Euro erworben, was vom TÜV SÜD auch bestätigt wurde. Neben der Zusammenarbeit mit institutionellen Partnern bietet S&K seit einigen Jahren auch Privatinvestoren die Möglichkeit, von den unterschiedlichen Geschäftskonzepten zu partizipieren. Hierbei erzielt S&K für seine Investoren überdurchschnittliche Renditen.

Weitere Informationen zum Unternehmen: www.sk-holding.de



INTELLIGENTE IMMOBILIEN INVESTMENTS